



Pressemitteilung

Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden
Telefon: 0611 / 31 13 0005
E-Mail: 37.presse@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

9. Juli 2018

Einsatzbericht BF-WI

Oberbürgermeister übergibt Einsatzfahrzeuge an die Feuerwehr

Oberbürgermeister Sven Gerich hat heute eine ganze Reihe von Einsatzfahrzeugen an die Feuerwehr übergeben. Die Fahrzeugschlüssel wurden auf dem Schlossplatz offiziell den Nutzern der Fahrzeuge überreicht.

Die Fahrzeuge werden sowohl bei der Berufsfeuerwehr als auch bei den Freiwilligen Feuerwehren eingesetzt und ersetzen dort zumeist Fahrzeuge, die altersbedingt ausgetauscht werden mussten. Die Fahrzeugbeschaffungen sind damit Teil der kontinuierlichen Modernisierung des Fuhrparks. Insbesondere die Beschaffung von Großfahrzeuge (Drehleitern, Tanklöschfahrzeuge) ist dabei mit umfangreichem Planungs- und Ausschreibungsverfahren verbunden.

Drehleitern:

Drehleitern bilden das Bindeglied zwischen dem Baurecht und dem Rettungswesen. Überall dort, wo der zweite Rettungsweg nicht mehr durch tragbare Leitern sichergestellt werden kann - bis hin zur Hochhausgrenze, sind diese Pflicht. Die beiden neuen Drehleitern werden auf den Feuerwachen 1 und 3 eingesetzt und ersetzen dort jeweils ein älteres Fahrzeug (Baujahr 1998/1999). Mit ihnen wird Menschenrettung aus Höhen und Tiefen ermöglicht sowie technische Hilfeleistung, z. B. auf Dächern oder bei Sturmschäden. Über eine Krankentragenlagerung besteht die Möglichkeit, Personen bis 250 kg liegend aus der Höhe zu retten. Mit Hilfe eines

Wasserwerfers können Löscharbeiten aus der Höhe durchgeführt werden.

Die beiden Fahrzeuge verfügen über eine Hinterachslenkung sowie erstmalig mit dieser Generation über ein Drehgelenk im Leiterteil, das einen Frontaleinstieg ermöglicht und schwierige Stellen besser erreichbar macht.

Aufbauhersteller: Magirus,Ulm

Typ: M32L-AS HZL

Fahrgestell: IVECO Magirus FF 160E30

Motorleistung: 220 kW (299 PS)

Antrieb: Straßenantrieb, vollautom. Getriebe Typ Allison 3000 PR mit Retarder

zul. Gesamtgewicht: 16.000 kg

Preis je Fahrzeug: 677.000,00 EUR (inkl. Beladung)

Tanklöschfahrzeuge:

Die beiden Tanklöschfahrzeuge ersetzen die bisherigen Großtanklöschfahrzeuge (Baujahr 1991) auf den Feuerwachen 1 und 2. Mit den 5.000 Liter Löschwasser können sie zur Lieferung von großen Wassermengen auch außerhalb der löschwasserversorgten Gebiete eingesetzt werden. 500 Liter Schaummittel können über eine fest verbaute Schaumdruckzumischung zur Herstellung von Löschschaum genutzt werden, wenn der Löscherfolg mit reinem Wasser nicht ausreicht. Über einen Dachwerfer können bis zu 4.000 Liter Löschmittel pro Minute abgegeben werden.

Fahrgestell: Scania P410 CB

Motorleistung: 302 kW (410 PS)

Antrieb: Allrad

zul. Gesamtgewicht: 18.000 kg

Aufbauhersteller: Fa. Walser

Preis je Fahrzeug: 414.500,00 EUR (inkl. Beladung)

Mannschaftstransportfahrzeuge:

Die Mannschaftstransportfahrzeuge der Feuerwehr Wiesbaden dienen dem Personen- und Materialtransport. Diese sind neben der Personenbeförderung mit großzügigen Ladeflächen ausgestattet, um im Einsatzfall Geräte zur Einsatzstelle zu transportieren (z. B. Pumpen, Wassersauger usw.).

Fahrgestell: Mercedes Benz Sprinter

Aufbauhersteller: Fa.Schäfer

Preis je Fahrzeug: 57.500,00 EUR (inkl. Beladung)

Beschafft wurden insgesamt acht Fahrzeuge - jeweils für die Feuerwachen 1 und 2 sowie für die Freiwilligen Feuerwehren Biebrich, Breckenheim, Erbenheim, Naurod, Nordenstadt und Rambach.

Brandschutzerziehungs-Fahrzeug

Das Fahrzeug wird zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags zur Brandschutzerziehung eingesetzt. Die Ausbilder fahren damit Schulen an, um Brandschutzunterricht zu halten. Ausgestattet ist das Fahrzeug mit Anschauungs- und Lehrmaterial.

Fahrgestell: VW Caddy

Aufbauhersteller: Fa.Hartmann

Preis des Fahrzeugs: 36.000,00 EUR (inkl. Beladung)

Weiterhin wurden einige PKW und Kommandowagen im Fuhrpark der Feuerwehr ausgetauscht und modernisiert. Bei den PKW wurden hier zivile Gebrauchtfahrzeuge erworben.